
NAMENSBALL 2.0

-eine Wochenaufgabe für die ganze Klasse-

Homeschooling ist für viele eine Herausforderung, zum Beispiel sich jeden Tag von Neuem ohne die Unterstützung anderer zu motivieren oder durchzuhalten, wenn man alleine vor dem riesigen Berg an Aufgaben steht. Da tut es manchmal gut zu wissen, in solch einer Situation nicht alleine zu sein. Um das Zusammengehörigkeitsgefühl aufrechtzuerhalten und das Miteinander zu stärken, kann diese Aufgabe unterstützen. Viel Spaß!



Ihr benötigt:

- Einen Ball oder einen anderen runden Gegenstand für jede Person
- Die Möglichkeit, kurze Videosequenzen aufzunehmen und zu verschicken, z.B. über Whats App
- Eine Person, die viele kleine Videosequenzen zu einem Video zusammenschneidet

Beschreibung:

Die Aufgabe ist es, den Ball durch die gesamte Klasse wandern zu lassen. Jede Person darf und muss am Ende den Ball einmal bekommen und einmal weitergegeben haben.

Dies geschieht natürlich auf eine kreative Art und Weise, weil jeder Mitspielende alleine zu Hause sitzt statt im Klassenzimmer in einem gemeinsamen Kreis zu stehen.

Die Spielleitung fängt an. Sie nennt den Namen eines Mitspielenden und gibt diesem den Ball weiter, indem sie sich eine Stelle im Haus sucht (z.B. den Ofen), an der sie den Ball ablegt. Diese Aktion muss die Spielleitung mit dem Handy filmen und an die ausgewählte Person schicken. Dieser Mitspielende legt seinen eigenen Ball an der gleichen Stelle im Haus ab (in diesem Fall der Ofen). Nun filmt er sich dabei, wie er den Ball von dort wegnimmt, sich bei der Spielleitung bedankt, einen neuen Ablageort sucht (z.B. Ball aus dem Fenster werfen) und ihn somit an den nächsten in der Runde weiterschickt. Wichtig ist auch hier wieder den Namen der ausgewählten Person dabei zu nennen. Dieses Video schickt er sowohl an den nächsten Mitspielenden als auch an die Spielleitung.

Im hier genannten Beispiel müsste der nächste Mitspielende dann filmen, wie der Ball bei ihm durchs Fenster geflogen kommt, er sich bei der vorherigen Person bedankt und sich wiederum einen neuen kreativen Ablageort für die Weitergabe sucht. Dieses Prinzip wird so lange weitergeführt, bis am Ende der Ball wieder bei der Spielleitung ankommt.

Um die Aufgabe zu vervollständigen, muss die Spielleitung nun alle Videosequenzen der Mitspielenden in der richtigen Reihenfolge zusammenschneiden und an alle Teilnehmenden verschicken.

Hinweis:

Die Gruppe sollte sich im Vorfeld überlegen, wie sie es schafft sich zu verständigen wer den Ball schon hatte und wer nicht.